



**RÖMERLAND CARNUNTUM 2040**

# Herzlich Willkommen Workshop 2 Regions-Schmiede 1

**Start: 17.00 Uhr**

**28. Mai 2020**

**Bruck an der Leitha (Online)**

**Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr. Thomas Dillinger  
Dipl.-Ing. Dr. Hartmut Dumke  
Dipl.-Ing. Daniel Youssef**

**Lebensraumentwicklung**

**WIR FORSCHEN GEMEINSAM.**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
LIFE-Programm



REGIONALENTWICKLUNG  
**RÖMERLAND  
CARNUNTUM**



noe regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit

WISSENSCHAFT FORSCHUNG  
NIEDERÖSTERREICH

UMWELTFONDS  
Fonds zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung  
des Bundes und des Landes NÖ



gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ

## Forschungsprojekt **Römerland Carnuntum 2040**

### Übersicht

- gefördert vom der **Wissenschaftsabteilung des Landes Niederösterreich**  
REV RLC hat auf diese Mittel keinen Zugriff
- **es fließen keine finanziellen Mittel aus den Mitgliedsgemeinden des REV RLC in das Projekt RLC 2040!**
- Projektträger **BOKU**  
DI Cornelia Fischer, MSc./Anstellungsverhältnis-RLC 2040→BOKU
- Wissenschaftlicher Projektpartner **TU**
- Regionale Projektpartner: **Römerland Carnuntum, Club of Rome Carnuntum**
- Weitere Unterstützer: noe regional
- Regionales Begleitprojekt „Zur Zukunft“ zu 100 % ausfinanziert inkl. Overhead-Kosten (LEADER-Förderungen LF3, Umweltfonds)

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Jagd,  
Forstwirtschaft und  
Tourismus

LE 14-20  
Umweltfonds



gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ



## Ziele

- Regionale Bürgerbeteiligung testen → Zukunftsrat
- Langfristige Entwicklungsziele für das Römerland Carnuntum ausarbeiten
  - im Zukunftsrat
  - in sog. „Szenario-Workshops“ → Zukunftsbilder
- Praktische „Handlungs-Werkzeuge“ für Gemeinden und für die Region entwickeln und ausprobieren
  - in der Regions-Schmiede → aktuell: Regionaler Planungs- und Gestaltungsbeirat
- Konkrete Praxisprojekte entwickeln
  - in Arbeitskreisen → Beispiel: Entwicklung eines Konzepts für 24-/7-Einkaufen, mit Direktvermarktern UND Nahversorgern
- Bildungs-Impulse zu persönlichen und regionalen Themen



# Ablauf

## 1. Präsentation (15 min)

- Ergebnisse des letzten Workshops
- BürgermeisterInnen-Informationsveranstaltung → Meinungsbild
- Die regionale Relevanz von Planungen und Bauvorhaben
- Fragestellungen des heutigen Workshop 2 → Beispiele?

## 2. Workshop - 3 Arbeitsgruppen (70 min)

- Kreativphase (50 min)
- Bewertungsphase (15 min)
- Auswertung (5 min)

## 3. Schlussrunde (20 min)

- Präsentation der Ergebnisse im Plenum (15 min)
- Ausblick und weitere Vorgehensweise (5 min)

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Erkennungszeichen



REGIONAL ENTWICKLUNG  
RÖMERLAND  
CARNUNTUM



noe regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit

WISSENSCHAFT · FORSCHUNG  
NIEDERÖSTERREICH

UMWELTFONDS  
Fonds zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung  
Am Beginn einer neuen Ära

gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ



# Ergebnisse des Workshop 1

## Zusammenfassung

### 1) Was kann ein Regionaler Planungs- und Gestaltungsbeirat (REGB) leisten?

- Beratung der kommunalen Baubehörde (regionale und örtliche Themen trennen)
- Bewusstseinsbildung für Planungs- und Baukultur
- Expertise als Vorteil für Gemeinden
- Beratungsleistungen für nachhaltige Raumentwicklung aus regionaler Perspektive  
→ z.B. Regionale „Planungsfibel“ als Leitfaden, unter Berücksichtigung örtl. Interessen

### 2) Auf welchen Planungsebenen wird der Beirat tätig: kommunal, regional, beides?

- Unterstützung regionaler Abstimmung in der Planung → „Regionales Gewissen stärken“
- Regionale Relevanz in den Vordergrund stellen → Kriterienkatalog / gemeinsames Leitbild
- Workshops mit Planungs- und Baukulturthemen auf regionaler und kommunaler Ebene
- Zusätzliches Beratungsangebot für kommunale Planungsvorhaben anbieten

### 3) Mit welchen Planungsthemen bzw. Projekten beschäftigt sich der Beirat?

- Größere (Wohn-)Bauvorhaben (z.B. Kasernenareal), touristische und agrarische Projekte
- Öffentliche Gebäude und Mitwirkung bei Wettbewerben
- Beachtung der Leerstandsproblematik im Kontext der Flächeneffizienz

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



# Regionale Relevanz

**Regional relevant ist grundsätzlich jede Planung, welche Auswirkungen (+/-) über die Gemeindegrenze hinaus hat!**

- Entwicklung und Planung einer großen Neubausiedlung
- Größere Betriebsgebiete → Standortwahl und Flächenwidmung
- Gemeindeübergreifende Einrichtungen der sozialen Infrastruktur (Bildung, Kultur, Gesundheit)
- Umfassende Transformation eines bestehenden Quartiers / einer bestehenden Siedlung (Schlagworte: Nachverdichtung, umfassende Sanierungen, Nachnutzung, usw.)
- Erstellung von gemeindeübergreifenden Strategien und Konzepten (z.B. Regionale Entwicklungsprogramme bzw. -konzepte, Grünräume, Naturparks, Energiekonzepte, Mobilitätskonzepte, Planung großer Gewerbe- und Dienstleistungsparks)
- Planungen, bei denen die kommunalen Wissens-/Zeitressourcen nicht ausreichen

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Ernährungsprogramme



REGIONAL ENTWICKLUNG  
RÖMERLAND  
CARNUNTUM



noe regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit

WISSENSCHAFT · FORSCHUNG  
NIEDERÖSTERREICH

UMWELTFONDS  
Fonds zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung  
Am Beginn sind wir den Taghaken NÖ

gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ



# Zusammenfassung

## Der Regionale Planungs- und Gestaltungsbeirat (REGB)

- Der REGB steht allen 30 Gemeinden des REV Römerland Carnuntum zur Verfügung (Rahmenbedingungen sind noch offen). Er bewertet die regionale Relevanz von Projekten, und berät auch zu deren kommunaler Ausführung, ohne bestehende Verfahren zu konkurrenzieren.
- Der REGB bewertet Projekte, Gestaltungen, aber auch Strategien und Konzepte zunächst entlang der aus dem Projekt LENA definierten Kriterien, kann aber künftig auch weitere Kriterien entwickeln.

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Erneuerbare Energien



REGIONAL ENTWICKLUNG  
RÖMERLAND  
CARNUNTUM



noe regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit

WISSENSCHAFT · FORSCHUNG  
NIEDERÖSTERREICH

UMWELTFONDS  
Fonds zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung  
Am Beginn sind wir den Möglichkeiten

gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ





# Die Regions-Schmiede 1

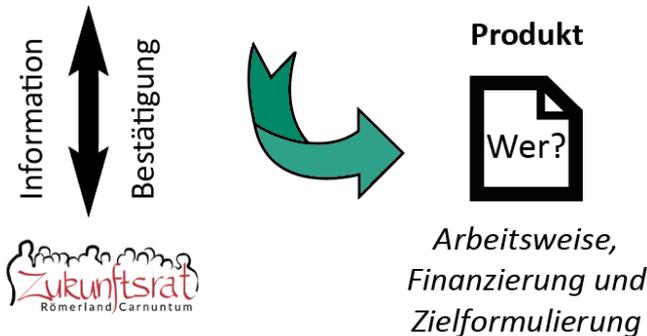
## Workshop 2

### Organisatorisches und Finanzierung

28. Mai 2020 (17:00 - 18:30 Uhr, Online)

#### Workshop 2

Klärung der institutionellen Rahmenbedingungen



### Fragestellungen

1. Welche grundsätzlichen Rahmenbedingungen gibt es? Wie ist der Beirat in der Region verankert?
2. Aus welchen Personen bzw. Personengruppen soll der Beirat bestehen?
3. Wie soll der Beirat finanziert werden?

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

LE 14-20



gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ

# Sammlung von Beispielen - „WER“ Rahmenbedingungen, Personen, Finanzierung des Beirats

## 1) Welche grundsätzlichen Rahmenbedingungen gibt es? Wie ist der Beirat in der Region verankert?

- Der REGB steht allen Gemeinden als Beratungsgremium zur Verfügung
- Inhaltlich befasst sich der REGB mit regional relevanten Projekten
- Nennung von Projekten, bei denen Beratung wünschenswert wäre, anhand zu entwickelndem Kriterienkatalog: z.B. BürgermeisterInnen bzw. AmtsleiterInnen, Club of Rome Carnuntum, Regionalentwicklungsverein (REV RLC), Zukunftsrat (in Abhängigkeit des künftigen Bestehens sowie der Funktion), ...
- Der REGB könnte im REV verankert sein. Wo noch?

## 2) Aus welche Personen bzw. Personengruppen soll der Beirat bestehen?

### → Beispiel des Architekturbeirats Velden am Wörthersee:

- *VertreterIn der Marktgemeinde Velden am Wörther See*
- *VertreterIn der Ortsbildpflegekommission*
- *VertreterIn des Projektwerbers oder der Projektwerber selbst*
- die Mitglieder des ABs mit nur einer Stimme
- ein externer Fachmann, den der Projektwerber aus einem Dreivorschlag auswählen kann.

*Kursiv=Für RLC  
eher nicht passend!*

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union  
Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Erkennungszeichen



# Sammlung von Beispielen - „WER“

## Rahmenbedingungen, Personen, Finanzierung des Beirats

### → **Gestaltungsbeirat Südsteiermark:**

- 6 namentlich genannte Personen als ExpertInnen
- 6 Gemeinden (*Eichberg-Trautenburg, Gamlitz, Oberhaag, St. Johann im Saggautal, Sulztal a.d. Weinstraße, Vogau*)

### → **Gestaltungsbeirat zum Bauen in der Welterbe Kulturlandschaft Fertö-Neusiedler See:**

- **Vorsitz:** Landesrätin, Stellvertreter Landesamtsdirektion
- **Mitglieder:** Fachbereiche Raumplanung, Baudirektion, Natur- und Landschaftsschutz, Umweltschutz, VertreterInnen - Gemeindevertreterverbände, Bundesdenkmalamt, ArchitektInnen, LandschaftsplanerInnen, Universitätsprofessoren, Wirtschaftskammer, Geschäftsführer Welterbeverein

### → **Weitere Möglichkeiten (z.B. Zwischenwasser Vorarlberg, Mödling):**

- Kulturvereine, IG erneuerbare Energie, 2 ArchitektInnen (wechselnd), ...
- *Politik/Verwaltung, Information der Öffentlichkeit, Gespräche mit BauwerberInnen, ...*

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Erneuerbare Energien



gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ



# Sammlung von Beispielen - „WER“

## Rahmenbedingungen, Personen, Finanzierung des Beirats

### 3) *Wie soll der Beirat finanziert werden?*

- REGB wird projekt- bzw. themenbezogen konsultiert - Kosten tragen Gemeinden, die die Serviceleistung in Anspruch nehmen. → „Prämien“: Frage des Finanzierungsschlüssels bei mehreren Gemeinden?
- Möglichkeit ExpertInnen im Rahmen Ihrer beruflichen Tätigkeit kostenneutral zuziehen
- Beratungsleistungen von FachexpertInnen als Ehrenamt
- Finanzierung über Fonds auf regionaler Ebene → Möglichkeiten der Ausgestaltung?
- ...

### Beispiel:

→ **ExpertInnen-Kosten** des REGBs für **1 Beratungstag/ pro ExpertInnen** zur Beurteilung/Stellungnahme zu einem Projektvorhaben: **ca. 1 200 €**

→ Unterschiedliche Pro-Kopf-Kosten, nach Bevölkerungszahl in Gemeinden

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Erkennungszeichen



REGIONAL ENTWICKLUNG  
RÖMERLAND  
CARNUNTUM



noe regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit

WISSENSCHAFT · FORSCHUNG  
NIEDERÖSTERREICH

UMWELTFONDS  
Fonds zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung  
Am Beginn sind wir den Möglichkeiten



gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ

# Gutes Gelingen!



Quelle: <http://www.landluft.at/> bzw. Zech 2018

## Baukultur als kontinuierlicher Prozess



Quellen: Dillinger 2019: Regional Principles for Planning and Building Culture, AESOP;  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Österreichische\\_Kultur](https://de.wikipedia.org/wiki/Österreichische_Kultur) (adaptiert)

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Erwachsenenbildung



REGIONALENTWICKLUNG  
RÖMERTAND  
CARNUNTUM

CLUB of ROME  
CARNUNTUM

TU  
WIEN



noe regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit

WISSENSCHAFT · FORSCHUNG  
NIEDERÖSTERREICH

UMWELTFONDS  
Förderung einer nachhaltigen Entwicklung  
Am Beginn sind wir den Taghain NÖ

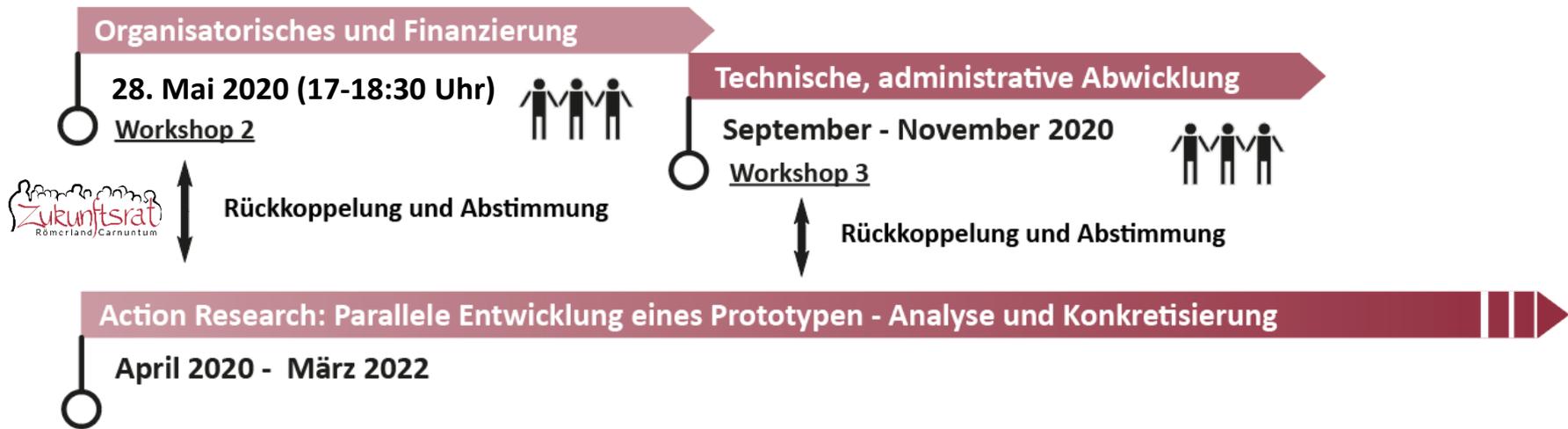
gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ



# Die Regions-Schmiede 1

## Weitere Vorgehensweise

Action Research (Aktionsforschung) als Methode zur Entwicklung eines Prototypen



**Nächster Workshop → „Technische administrative Abwicklung“  
im Herbst 2020 – Termin und Ort werden bekanntgegeben**

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Interregional



REGIONAL ENTWICKLUNG  
RÖMERLAND  
CARNUNTUM



noe regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit

WISSENSCHAFT-FORSCHUNG  
NIEDERÖSTERREICH

UMWELTFONDS  
Fonds zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung  
Am Beginn sind wir den Möglichkeiten



gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ

# RÖMERLAND CARNUNTUM 2040



## Start online

## Sommerpause



WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Erneuerbare Energien



REGIONALENTWICKLUNG  
RÖMERLAND  
CARNUNTUM



noe regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit

WISSENSCHAFT · FORSCHUNG  
NIEDERÖSTERREICH

UMWELTFONDS  
Fonds zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung  
Am Beginn sind wir mit dem Tagheulen Mann

gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ



# Bürgermeister Infoveranstaltung

## Auszug zum Meinungsbild

- REGB wird als positiv und machbar angesehen, wenn es bspw. um Wettbewerbe oder Beratungsleistungen geht
- Vorhaben wird begrüßt, insbesondere für Unterstützung bei größeren Planungsvorhaben (z.B. Kasernenareal) mit regionaler Wirkung → „*kann ein Segen für die gesamte Region sein*“
- Ein derartiger Beirat ist sehr gut zu gebrauchen → mit einer kompetenten Beratung im Vorfeld von Bau- und Planungsvorhaben kann eine Qualitätssteigerung erzielt werden
- Es stellt sich die Frage nach der Ausprägung des REGB → „*Geht es um Ideen, die Gestaltung oder gesetzliche Vorgaben? (...) Könnte der REGB eher erschwerend statt hilfreich für einen Bürgermeister sein?*“  
→ **Statement:** Natürlich steht die Beratung der Gemeinden im Vordergrund. Das Bauamt soll bspw. durch fachliche Expertise entlastet werden, nicht der Bauwerber.
- Projektspezifisch entscheiden, ob es eine Beratung braucht und dabei individuelle Strukturen der Gemeinden beachten → der REGB ist bei gemeindeübergreifenden Planungen sinnvoll
- Der REGB als „*emotionsfreie Diskussionsmöglichkeit*“?

WIR FORSCHEN GEMEINSAM.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Erneuerbare Energien



REGIONAL ENTWICKLUNG  
RÖMERLAND  
CARNUNTUM



noe regional  
Das Netz der Gemeinwesen

WISSENSCHAFT · FORSCHUNG  
NIEDERÖSTERREICH

UMWELTFONDS  
Fonds zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung  
Am Beginn sind wir den Möglichkeiten

gefördert von der Wissenschaftsabteilung des Landes NÖ

